

Christian Gerlach

Liste betreuter Master- und Lizentiatsarbeiten:

(Stand Juni 2021)

- Adrian Baschung, Fahnenflucht in den Grenztruppen der DDR, Juni 2011.
- Marcel Berni, „Gooks“. Feinddarstellungen in US-amerikanischen Feldpostbriefen aus dem Vietnamkrieg (1964-1975), Juni 2013.
- Gregory Brown, Die Weltjugendfestspiele als Ort politischer Auseinandersetzung, November 2010.
- Nadine Brügger, „Erst die Moneten, dann die Seele“. Die Darstellung von „Erfolg“ im bundesdeutschen Spielfilm der Fünfziger- und Sechzigerjahre, Dezember 2014.
- Franziska Brunner, Die Beziehungen Schweiz-UNO im Kontext des Rhodesienkonflikts, Dezember 2011.
- Can Büyükdardar, Eine Nationale Heimstätte in der Sowjetunion? Die Involvierung des Völkerbunds in die Umsiedlung armenischer Flüchtlinge aus Griechenland in die Armenische Sozialistische Sowjetrepublik 1924-1926, Juli 2016.
- Didier Burgener, Mobilität während des Zweiten Weltkrieges: Ursachen für den Anstieg der räumlichen Mobilität in der Schweiz, Juni 2012.
- Esther Egli, Die wirtschaftlichen Veränderungen zwischen 1972-1978 in China. Politische und wirtschaftliche Vorbereitungen auf die Reformen von 1978, Juli 2011.
- Manuel Erhardt, Die Volksrepublik China auf dem Weg zu sauberem Trinkwasser, Juni 2015.
- Samuel Fehr-Ndue, Höhenflug der Balair. Die Geschichte des schweizerischen Charterflugverkehrs am Beispiel der Basler Fluggesellschaft Balair AG 1953-1972, Juli 2011.
- Florian Fischer, „To Enable Contacts between the South and the North“ Die Rolle der Neutral Nations Supervisory Commission (NNSC) als Friedensoperation in Korea?, Oktober 2009.
- Michael Frei, Die Behandlung der Osmanischen Frage im Alldeutschen Verband 1912 bis 1914, Dezember 2017.
- Dario Gomes Caliandro, Videospiele zum Ersten Weltkrieg. Entwicklungen einer narrativen und spielerischen Auseinandersetzung mit dem Grossen Krieg, Juli 2019.
- Marcel Gosteli, Ferdinand de Lesseps und der Bau des Suezkanals: Transnationaler Imperialismus bei der Realisierung eines Modernisierungsprojekts des 19. Jahrhunderts, August 2012.
- Alexandra Graber, Religion und Holocaust. Genderspezifische Glaubenserfahrungen von jüdischen Frauen und Männern in Konzentrationslagern, Dezember 2013.
- Balthasar Grüter, Aufstachelung zum Massenmord? Das Radioprogramm von Radio Télévision Libre des Mille Collines in Ruanda von Juli 1993 bis Juli 1994, Juni 2016.
- Christian Hadorn, Die ersten Staatschefs von 52 afrikanischen Staaten. Eine kollektivbiographische Studie zum Elitewandel in der Entkolonialisierung Afrikas, Juni 2016.
- Yves Häberli, Black September 1970. Palästinensischer Nationalismus im Haschemitischen Königreich, Juni 2009.
- Isabel Hagist, Die Israelitische Kultusgemeinde Bern in den 1930er und 1940er Jahren. Ein schweizerisch-jüdisches Selbstverständnis in Krisenzeiten, Januar 2011.
- Tobias Haudenschield, Das Komitee gegen den Eintritt junger Schweizer in der Fremdenlegion. Privat organisierter Kampf gegen den fremden Militärdienst in den 1950er und 1960er Jahren, Juni 2013.
- Dominique Heller/Michael Klaus, Der Weg von den Troubles zum Frieden. Der Friedensprozess in Nordirland aus der Sicht von unten, Dezember 2013.
- Marc André Herren, 1968 - Eine „globale Revolution“? Eine Untersuchung zur „globalen Qualität“ von „1968“ anhand von internationalen Einflüssen und Verbindungen der Protest- und Befreiungsbewegungen von „68“, Juni 2010.
- Marc Herrmann, Zwischen Ablehnung, Faszination und Bewunderung: Die Wahrnehmung Japans in der Schweiz in den 1930er Jahren, Juli 2012.

- Dominic Iten, Unabhängige Währungspolitik? – Eine Untersuchung der vielfältigen Formen des Austausches zwischen der Schweizerischen Nationalbank und der Schweizer Wirtschaft im Rahmen des Frankenschocks, Januar 2019.
- Dominic Jenni, Brot für Loyalität? Der Einfluss der globalen Getreidepreise auf den Ausbruch der arabischen Revolten 2010-2011, Juni 2016.
- Lena Joos, Zwischen “Only One Earth” und “Limits to Growth”. Globale Untersuchung der Umweltprobleme und Umweltpolitik im Rahmen der UN-Konferenz zur Umwelt des Menschen 1972, August 2020.
- Adrian Kägi, Zwischen Gehorsam und Autonomie: Das Polizeibataillon II/5 als Instrument der deutschen Besatzungspolitik im Partisanenkrieg in Serbien 1942 bis 1944, Juli 2017.
- Markus Kindler, Zwischen humanitärer Tradition und Eigeninteresse: Aufnahme von Flüchtlingen in der Schweiz. Eine Untersuchung von drei Fallbeispielen zur schweizerischen Aufnahme von Kontingentflüchtlingen zwischen 1960 und 1980, Juni 2010.
- Simone Lehmann, Maras und Männlichkeit. Eine Analyse der Maras in El Salvador aus dem Blickwinkel der Men’s Studies, November 2011.
- Dominik Matter, „Post aus der Schweiz“. Die schweizerischen Aussenbeziehungen während des nigerianischen Bürgerkrieges 1967-1970, April 2014.
- Anna Meier, “Neue Väter braucht das Land”. Westdeutsche 1968er als Väter, November 2018.
- Sebastian Meier, A2/HongKong/68. Die WHO und die Grippepandemie von 1968, Juni 2013.
- Antoni Meimetis, Die *Centres Suisses en faveur des enfants grecs en détresse*: Ein humanitäres Projekt der Schweizer Spende und seine Probleme im Griechischen Bürgerkrieg 1946-1951, Juni 2018.
- Simon Meyer, Die WHO in Zeiten der Krise. Die Funktionen der Weltgesundheitsorganisation in der Hungersnot im Sahel 1973-1975, Juni 2012.
- Dominique Moccand, Werte im Wandel. Das zivil-militärische Verhältnis im Spiegel schweizerischer Elitendiskurse, Juni 2014.
- Vinzenz Moser, Die Reisen des Schweizer Gewerkschafters Franz Reichmann in die Sowjetunion 1921 und 1926, November 2010.
- David Naef, Schweizer Entwicklungsprojekte. Eine Untersuchung staatlicher Entwicklungspolitik der Schweiz in nichtindustrialisierten Ländern, Januar 2016.
- Sandro Nydegger, Von der Technokratie zur Gesellschaftspolitik: Der Wandel der schweizerischen Energiepolitik in den 1970er Jahren am Beispiel der Kommission für die Gesamtenergiekonzeption GEK, Oktober 2009.
- Eva Pfirter, Gute Dienste als Kompensationsstrategie. Die Schweizer Schutzmachtstätigkeit für Grossbritannien in Ägypten 1956 bis 1959, April 2010.
- Fabienne Rohr, Der Einfluss von Karl Barths Konzept Politischer Theologie auf Kurt Martis Konzept Politischer Theologie, April 2010.
- Adrian Ruprecht, Der Völkerbund und die Herausbildung eines internationalen Flüchtlingsregimes 1921-1922, Januar 2010.
- Andreas Ruf, Migration und Dekolonisierung. Dekolonisierungsprozesse in Frankreich am Beispiel der französischen Immigration und Diaspora, Januar 2012.
- Nicolas Scheurer, Aktivistinnen und Aktivisten in der Auseinandersetzung um die Vermarktung von Säuglingsnahrungsmitteln in der Dritten Welt, Januar 2017.
- Michael Schmocker, Der Einfluss der europäisch-tunesischen Migrationsabwehr auf den Ausbruch des „Arabischen Frühlings“ in Tunesien: Eine doppelte Wirkungsweise?, Juli 2017.
- Jonas Schobinger, Trade not Aid. Ciba Geigys Beziehung zu den „Märkten der Zukunft“. Aufgezeigt am Beispiel von Bangladesch 1970-1980, Januar 2012.
- Nadja Sigrist, Die Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki als akustisches Ereignis. Eine klanggeschichtliche Analyse, August 2019.
- Melanie Spori, Die 68er an der Universität Bern. Die Professorenschaft und ihre Herausforderungen während den studentischen Unruhen von 1968-1975, Januar 2011.
- Fabian Stalder, Wirtschaftskrisen und Bauboom. Zusammenhänge zwischen Wirtschaftskrisen und Immobilieninvestitionen in der Berner Stadtentwicklung 1970-2016, Dezember 2017.

- Pascal Staudenmann, Gespaltene Unternehmerschaft in der EWR-Abstimmung von 1992?, August 2012.
- Yves Steiner, Die internationale Konferenz zur Flüchtlingskrise in Südostasien im Juli 1979 in Genf. Die Internationalisierung der Flüchtlingsproblematik in Vietnam, Kambodscha und Laos im Rahmen der Tätigkeiten des UNHCR, Dezember 2012.
- Matthias Stöckli, Die West-Ost-Migranten im geteilten Deutschland. Eine Studie über den Einfluss von sozialen Netzwerken auf die West-Ost-Migration in den fünfziger Jahren anhand der „Komitees zur Organisierung der Rückkehr von ehemaligen DDR-Bürgern“, Juni 2017.
- Annette Uhlmann, Die Debatte um die Zivilverteidigung in den USA 1961/62, April 2010.
- Fabian von Allmen, Vom Katalysator Daewoo-Desh zum Rana-Plaza-Drama. Eine historische Untersuchung der Bekleidungsindustrie Bangladeschs anhand der Minimallöhne, Juni 2014.
- Mathias Weissen, Jugendhäuser in Zürich in den 1970er-Jahren. Eine emotionshistorische Betrachtung des Vereins Zürcher Jugendhaus, des Stadtrates von Zürich und der Zürcher Jugend, Dezember 2019.
- Désirée Werlen, Afrikanische Arbeiter im Dienst der Schweiz. Die Arbeitsbedingungen der afrikanischen Arbeiter bei der Union Trading Company an der Goldküste von 1945 bis 1960, August 2016.
- Domenica Winkler-Hitz, Das Mekong-Projekt. Geschichte einer internationalen Kooperation, November 2011.
- Florentina Wirz, Die East African Community (1967-1977). Zusammenbruch und Auflösung, Juni 2015.
- Christian Wyler, Konfessionalismus im Irak. Eine Untersuchung der Funktionalisierung konfessioneller Zugehörigkeit am Beispiel des schiitischen Islamismus im Irak, 1957-2010, Januar 2014.
- Andreas Zeman, Zwangsmigration bei der Guerillabekämpfung: ein Fallbeispiel zur Sozialgeschichte des Krieges in Mosambik, August 2014.
- Philipp Zosso, Bohnenkulturen. Darstellungen der Sojabohnen in amerikanischen und europäischen Zeitungen und Zeitschriften zwischen 1960 und 1995, Dezember 2015.